



WATERLAND
PRIVATE EQUITY INVESTMENTS

PRESSEMITTEILUNG

Waterland-Portfoliounternehmen verstärkt Präsenz im Rhein-Main-Gebiet über Buy-&-Build: ATOS erwirbt Main Klinik in Frankfurt

Frankfurt / München / Hamburg, 12. Januar 2021 – ATOS, ein Portfoliounternehmen der Beteiligungsgesellschaft Waterland Private Equity und deutschlandweit führendes Netzwerk in der orthopädischen Spitzenmedizin, übernimmt die Main Klinik in Frankfurt. Mit dem Zukauf baut ATOS seine Position im Markt für elektive orthopädische Behandlungen weiter aus und sichert sich ein erstes Standbein im urbanen Frankfurt. Verkäufer ist der bisherige Eigentümer Prof. Dr. Georg Kovacs, der der Klinik als Chefarzt erhalten bleibt. Über den Kaufpreis und weitere finanzielle Details der Transaktion wurde Stillschweigen vereinbart.

Die Main Klinik, mitten in Frankfurt am Main unweit der Zeil gelegen, behandelt knapp 12.000 Patienten, führt 2.000 Operationen pro Jahr durch und verfügt über zwei technisch hervorragend ausgestattete Operationssäle, eine Bettenstation mit Einbettzimmern sowie mehrere Fachärzte- und Rehabilitationspraxen. Die Klinik wurde 2002 von Prof. Dr. Georg Kovacs und Dr. Ullrich Vogel gegründet und bietet das ganze Spektrum der invasiven und konservativen Orthopädie wie auch der physikalischen rehabilitativen Medizin und Schmerztherapie an. Die Fokussierung der Klinik auf elektive Behandlungen im Bereich der Orthopädie passt genau in das Portfolio von ATOS. Der Klinikverbund hat bereits weitere Operateure identifiziert, welche sich der Klinik als Belegärzte anschließen wollen, um das bereits bestehende Team zu ergänzen. Gleichzeitig wird die Klinik in das Angebot und Netzwerk der ATOS Gruppe integriert.

Durch die Übernahme verfolgt ATOS den langfristigen Plan, sich in der Metropolregion Rhein-Main zu etablieren. In diesem Rhein-Main-Cluster will ATOS sowohl weitere stationäre Kapazität in Kliniken aufbauen als auch weitere ambulante Praxen der Gruppe anschließen. Innerhalb des Clusters profitieren Ärzte und Patienten so gleichermaßen von dem breiten Angebotsspektrum und der integrativen Versorgung von ambulanten und stationären Einrichtungen innerhalb des Verbundes. Ärzte können ihre hochspezialisierten medizinischen Fertigkeiten einem – aus geografischer Sicht – breiteren Patientenstamm anbieten. Patienten können durch die enge Verzahnung des ambulanten und stationären Angebots auf ein stark integriertes Therapiekonzept zurückgreifen.

Die ATOS Gruppe mit insgesamt nun neun stationären Kliniken, sieben ambulanten Standorten und der Holding-Gesellschaft in München zählt zu den führenden Unternehmen in der orthopädischen Spitzenmedizin in Deutschland. Der ATOS-Verbund versammelt deutschlandweit die meisten FOCUS Auszeichnungen im Bereich der Orthopädie unter einem Dach. Seit Gründung der ersten ATOS-Klinik in Heidelberg im Jahr 1991 sind acht weitere Kliniken zu dem Verbund gestoßen. Die eigentliche Wachstums-Geschichte von ATOS startete im Jahr 2016, als Waterland Private Equity die Klinik-Kette übernahm, den Ausbau professionalisierte und die Anzahl der Kliniken innerhalb von vier Jahren um sechs Häuser ausbauen konnte. CEO Martin von Hummel leitet das Kliniknetzwerk mit heute etwa 900 Mitarbeitern, darunter rund 170 Ärzte, und jährlich ca. 20.700 Operationen.



WATERLAND

PRIVATE EQUITY INVESTMENTS

Dr. Carsten Rahlfs, Managing Partner von Waterland, sagt: „Die Nachfrage nach orthopädischen Eingriffen wächst aus demografischen Gründen nachhaltig weiter. ATOS hat sich hier hervorragend positioniert – mit einem auf Spitzenmedizin fokussierten Angebot, das insbesondere in urbanen Regionen stark nachgefragt ist. Die Main Klinik ist nun die Speerspitze in Frankfurt und arbeitet schon heute mit einem Geschäftsmodell, das dem von ATOS sehr ähnlich ist. Das verspricht hohe Synergien für die Kliniken in der Metropolregion aber auch für die gesamte Klinikgruppe in ganz Deutschland.“

„Bei uns stehen die Medizin und der Patient im Mittelpunkt. Mit 36 Medizinern in den Bestenlisten des FOCUS bilden unsere Kliniken schon heute ein starkes Netzwerk in der orthopädischen Spitzenmedizin“, erklärt Martin von Hummel. „Die Integration der Main Klinik erfolgt nun nahtlos im laufenden Betrieb. Wir freuen uns enorm über den Neuzugang in Frankfurt und sehen sowohl in der Klinik als auch in der Region durchaus Platz für weiteres Wachstum. So wäre denkbar, im bestehenden Gebäude weitere Räumlichkeiten anzumieten und ein eigenes Diagnose- und Radiologie-Zentrum aufzubauen. Gleichzeitig arbeiten wir aktiv an einem weiteren Standort in Wiesbaden sowie weiteren Ergänzungen unseres Netzwerks in der Region.“

Die unabhängige Beteiligungsgesellschaft Waterland Private Equity verfügt über umfassende Erfahrung im Gesundheitssektor. Neben ATOS gehören auch die führende private Reha-Klinik-Gruppe MEDIAN, der Physiotherapie-Anbieter ATHERA sowie der Pflegedienstleister Schönes Leben Gruppe zum Portfolio. Zudem ist Waterland auch bei Hansefit, einem führenden Netzwerkverbund für betriebliche Sport- und Gesundheitsleistungen beteiligt.

Über Waterland

Waterland ist eine unabhängige Private Equity Investment-Gesellschaft, die Unternehmen bei der Realisierung ihrer Wachstumspläne unterstützt. Mit substanzieller finanzieller Unterstützung und Branchenexpertise ermöglicht Waterland seinen Beteiligungen beschleunigtes Wachstum sowohl organisch wie durch Zukäufe. Waterland verfügt über Büros in den Niederlanden (Bussum), Belgien (Antwerpen), Frankreich (Paris), Deutschland (Hamburg, München), Polen (Warschau), Großbritannien (Manchester), Irland (Dublin), Dänemark (Kopenhagen) und der Schweiz (Zürich). Aktuell werden über acht Milliarden Euro an Eigenkapitalmitteln verwaltet.

Waterland hat seit der Gründung 1999 durchgängig eine überdurchschnittliche Performance mit seinen Investments erzielt. Das Unternehmen belegt global Platz vier im HEC/Dow Jones Private Equity Performance Ranking (Dezember 2019) sowie im Preqin Consistent Performers in Global Private Equity & Venture Capital Report 2020 Rang acht der globalen Private-Equity-Gesellschaften. Zudem hat Real Deals Waterland beim PE Award mit dem Titel "Pan-European House of the Year 2020" ausgezeichnet.

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Ira Wülfig / Florian Bergmann
T +49 89 2000 30 30
waterland@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com